

27.12.2017

41-Jähriger schlägt auf Mann ein

Der Kommunale Vollzugsdienst (KVD) hat Dienstagnacht, 26. Dezember 2017, den tätlichen Angriff eines 41-jährigen auf einen gleichaltrigen Mann beendet. Während eines Streifengangs über den Berliner Platz hörten die Einsatzkräfte Hilfe-Rufe und sahen einen Mann, der in der Nähe eines Weihnachtsmarkstandes mit Fäusten auf eine andere Person einschlug. Als der Angreifer die KVD-Streife sah, ließ er von seinem Gegenüber ab, hob die Hände und sagte, er habe nichts getan. Weil der offenbar alkoholisierte Mann sich in einer aggressiven Grundstimmung befand, legten die Einsatzkräfte ihm Handfesseln an. Er gab weiter an, dass zuvor vier Personen versucht hätten, ihm seine Tasche zu stehlen, in der sich Weihnachtsgeschenke für seinen Sohn befänden. Die KVD-Streife verständigte die Polizei. Da beide Männer am Kopf bluteten, wurde der Rettungsdienst angefordert. In der Folgezeit ließ sich der gefesselte Angreifer nicht beruhigen, versuchte sich zu befreien und beleidigte die Einsatzkräfte. Polizeibeamte brachten ihn in den Rettungswagen.

KVD-Symbolfotos sind im Downloadbereich auf www.ludwigshafen.de verfügbar.